

Schottland der Klassiker

8-tägige individuelle Auto-Rundreise durch Schottland

Der Klassiker unter den Schottlandreisen! Auf dieser abwechslungsreichen und individuellen Auto-Rundreise durch Schottland entdecken Sie, was auf keiner Schottlandreise fehlen darf. An 8 Tagen lernen Sie die klassischen Höhepunkte Schottlands – wie die Hauptstadt Edinburgh, die Highlands, Burgen, Whisky und Loch Ness – ebenso kennen wie einige der schönsten Regionen Schottlands. So werden die Insel Isle of Skye, der Loch Lomond & Trossachs Nationalpark und die Northwest Highlands im hohen Norden bleibende Eindrücke hinterlassen.

Sie kehren in ausgewählte und authentische Unterkünfte ein und genießen die berühmte Gastfreundschaft der Schotten. Eine individuelle Schottlandreise im Auto für Entdecker!

Im Preis inkludierte Leistungen

- 7 Übernachtungen in ausgesuchten Unterkünften mit Dusche od. Bad/WC
- Frühstück
- Mietwagen für 8 Tage ab/bis Flughafen (inklusive Vollkasko-Versicherung, und zwei Fahrern - mit Selbstbeteiligung)
- Fähre Skye-Mallaig
- Ausführliches Informationspaket (App) mit Freizeit- und Restaurantempfehlungen
- deutschsprachiger Telefonservice vor Ort

Nicht inkludierte Leistungen

- Anreise mit Flug/ Fähre
- Mittag- und Abendessen
- Benzin
- Eintritte
- zusätzlicher Fahrer

Geplanter Programmablauf

1. Tag: Forth Bridge und St Andrews

Individuelle Anreise nach Schottland. Am Flughafen nehmen Sie Ihren Mietwagen in Empfang und fahren nach **South Queensferry**, wo sich die ikonischen **UNESCO-Eisenbahnbrücke** über die Meereshänge des **Firth of Forth** spannt. Danach fahren Sie auf die andere Uferseite in die als kleine „**Königreich**“ **Fife**. Die ehemalige Grafschaft ist eine der fruchtbarsten Landstriche Schottlands. Auf dem sanft rollenden Hügelland wird nicht nur die Gerste für die **Whiskyindustrie**, sondern auch feines **Bio-Gemüse** angebaut, das die lokalen Geschäfte füllt. Entlang der Nordseeküste liegen denkmalgeschützte, kleine Fischerhäfen, wo Krabben und Hummer gefangen werden. Von hier fahren Sie nach **St. Andrews**, eine der historischsten Städte Großbritanniens. An der ehrwürdigen Universität hat Prince William studiert, die Pilger-Kathedrale war früher der größte Kirchenbau im Land. St. Andrews ist mit seinen traumhaften Sandstränden heute das **Mekka für Golfspieler**.

Strecke: 80km, Fahrtzeit: ca. 1-1,5h

Übernachtung: Raum St Andrews/Dundee

2. Tag: Royal Deeside und Aberdeen

Nach einem ausgiebigen schottischen Frühstück können Sie einen Abstecher nach **Aberdeen** unternehmen, die silberne Granitstadt. Auf dem Weg dahin kommen Sie am **Dunottar Castle** vorbei, eine dramatisch von Steilklippen umgebene Burgruine. Eine andere, landschaftlich faszinierende Strecke führt durch die heidebewachsenen Granitplateaus des **Cairngorm Nationalparks** in die **Royal Deeside**. Hier können Sie dem **Balmoral Castle**, dem königlichen Sommersitz der britischen Königsfamilie, einen Besuch abstatten. Die

Königsfamilie verbringt auf dem stattlichen Anwesen jedes Jahr ihre Sommerferien. Über einen der höchsten Gebirgspässe Schottlands und vorbei an den **Geröllplateaus der Cairngorms** gelangen Sie zum **Corgarff Castle**, das in einer abgelegenen Moorlandschaft den berühmten Stürmen dieser Gegend seit dem 16. Jahrhundert trotzt. In **Aviemore**, einem bekannten Winter-Skiort beziehen Sie am Nachmittag Ihr nächstes Quartier.

Strecke: 200km, Fahrtzeit: ca. 3,5-4h (ohne Aberdeen)

Übernachtung: Aviemore/Grantown-on-Spey

3. Tag: Inverness und Loch Ness

Entdecken Sie heute **Inverness**, die quirlige Hauptstadt der Highlands. Unweit davon breitet sich der gewaltige und weltweit bekannte See **Loch Ness** aus. Auf der Fahrt dahin überqueren Sie den **Caledonian Canal**, der sich auf einer Länge von 97km quer durch Schottland zieht. An der Ruine von **Urquhart Castle** haben Sie einen fantastischen Ausblick auf den berühmten See. Von hier geht die Fahrt weiter in die eigentlichen **West Highlands**, durch eine atemberaubende Landschaft, wie sie in Bildbänden und Filmen zu sehen ist. Vorbei an Reservoirs, **Meeresfjorden** und der Berglandschaft der „**Fife Sisters of Kintail**“ erreichen Sie **Eilean Donan Castle**, die meist fotografierte Burg der Welt. Dann empfängt Sie die **Isle of Skye**, die „Insel des Nebels“, die zu den schönsten Inseln der schottischen Westküste zählt.

Strecke: 230km, Fahrtzeit: ca. 3,5-4h

Übernachtung: Isle of Skye

4. Tag: Die Insel Skye

Erleben Sie die **traumhafte Isle of Skye**! Oft hängen Wolken und Nebelschwaden träumerisch in den bizarren Bergformationen. Ob das Cuillin Bergmassiv, die malerischen Fischerstädtchen, Wasserfälle oder reetgedeckte Cottages – jeder Ausblick lohnt sich! Am **Kilt Rock** fällt ein Wasserfall eine 200 Fuß hohe Klippe hinab, die wie ein Kilt (Schottenrock) gefaltet ist. Von der Steilküste hoch über dem Meer kann man Landschaftspanoramen von der Westküste und der vorgelagerten Inselwelt aufnehmen. Anschließend können Sie das bizarre **Felslabyrinth des Quiraing** entdecken, das durch Erdbeben entstanden ist, die immer noch aktiv sind. Felsgebilde, die an Nadeln, Tische und Gefängnisse erinnern, bilden mit ihren permanent wechselnden Farbspielen interessante Fotomotive. Am Nachmittag können Sie einen kleinen Abstecher zum **“Museum of Island Life”** im Norden der Insel unternehmen. Hier wurden die traditionell reetgedeckten Blackhouses wieder original rekonstruiert und vermitteln einen spannenden Einblick in das frühere Inselleben. Oder besichtigen Sie eine der drei **Whisky Brennereien** der Insel.

Übernachtung: Isle of Skye

5.Tag: Harry-Potters „Road to the Isles“

Am Morgen fahren durch den Süden des Eilandes, der aufgrund seiner üppigen Vegetation der „**Garten von Skye**“ genannt wird und setzen mit der **Fähre** auf das Festland über. Vom **Fischerort Mallaig** können Sie die Ausblicke auf den Atlantik und die vorgelagerte Inselwelt genießen. Parallel zu einer der schönsten Eisenbahnstrecken der Welt fahren Sie anschließend nach Fort William. Legen Sie unterwegs einen Halt am **Glenfinnan Viadukt** ein, wo Filme wie **Harry Potter** und **Braveheart** gedreht wurden. Am **Jacobite Memorial** hat Bonnie Prince Charles die berühmteste Schlacht der Jakobiten-Aufstände ausrufen lassen. Über **Fort William**, der Wanderhauptstadt Schottland, fahren Sie anschließend weiter zum gewaltigen Meeresfjord **Loch Linnech**, wo Sie Ihr nächstes Quartier beziehen.

Strecke: 170km, Fahrtzeit: 2,5-3h, Fähre: 35 Minuten

Übernachtung: Raum Fort William/Spean Bridge

6. Tag: Glencoe & Oban

Heute erwarten Sie noch einmal einige der Höhepunkte der schottischen **West Highlands**. Unternehmen Sie einen Ausflug nach **Glencoe**, der berühmtesten Schlucht Schottlands. Die Kulisse ist atemberaubend, denn schroff und majestätisch erheben sich die Berge über dem Tal. Immer an der Küste entlang fahren Sie zur

Mittagszeit nach **Oban**, eine reizende Hafenstadt. Besuchen Sie die örtliche **Oban-Brennerei**, die nur einen Steinwurf vom Meer entfernt liegt und einen leicht torfigen **Whisky** mit geschmeidiger Textur destilliert. Auf einem Spaziergang können Sie die Ausblicke auf den lebendigen Hafen und die vorgelagerte Inselwelt genießen und in eines der vielen exzellenten **Fischrestaurants** einkehren.

Strecke: hin & zurück Oban 110km, Fahrtzeit: 2-2,5h

Übernachtung: Raum Fort William/Spean Bridge

7. Tag: Die Kulturstadt Edinburgh

Das **Rannoch Moor**, eine riesige, unbewohnte Hochmoorlandschaft beschwört Eindrücke von Weite und Einsamkeit herauf und wird gern die „Letzte große Wildnis von Europa“ genannt. Mit etwas Glück können Sie auf Ihrer Fahrt Richtung Süden Hirsche und Rotwild beobachten. Weiter führt die malerische Fahrt durch den **Loch Lomond & Trossachs Nationalpark** bis Sie am frühen Nachmittag Edinburgh erreichen. Die Hauptstadt Schottlands ist schön, adelig und wie Rom auf sieben Hügeln erbaut. Auf einem **Stadtrundgang** entdecken Sie die kulturellen Höhepunkte der **UNESCO Alt- und Neustadt**, den Holyrood Palace, die Königliche Meile und das **Edinburgh Castle**. Vom Aussichtsberg **Calton Hill** kann man fantastische Ausblicke auf die Stadtsilhouette genießen. In den Abendstunden laden zahlreiche exzellente Restaurants und urige Pubs ein. Auch eine Geistertour durch die Katakomben der Altstadt ist möglich.

Strecke: 190km, Fahrtzeit: 3h

Übernachtung: Edinburgh

8. Tag: Abreisetag

Heute heißt es Abschied nehmen von einem wunderbar gastfreundlichen Land und einer eindrucksvollen Reise. Am Morgen haben sie noch einmal Zeit, die glanzvolle Hauptstadt zu erkunden, einzukaufen oder eine der zahlreichen Galerien und Museen zu besuchen, bevor Sie zum Flughafen aufbrechen.

Character der Reise

Die 8-tägige Rundreise führt Sie quer durch Schottland. Die Reise wird von Ihnen individuell durchgeführt. Dabei erhalten Sie von uns nach Eingang der Restzahlung Ihre Reiseunterlagen standardmäßig in Form einer mobilen App, die Sie sich kostenlos herunterladen können, mit allen wichtigen Informationen zu Ihrer gebuchten Reise. Während Ihrer Reise steht Ihnen ein Telefonservice hier vor Ort zur Verfügung, sollten unterwegs Fragen oder Probleme auftauchen.

Die Reise beginnt und endet am Edinburgh Flughafen (wahlweise Glasgow Airport). Bitte kommen Sie am Ankunftstag idealerweise vor 15 Uhr an (die Fahrt nach St. Andrews/Dundee dauert ca. 1,5h). Am Flughafen nehmen Sie Ihren Mietwagen in Empfang.

Wichtige Hinweise

Selbstverständlich ist es unser Ziel, dass Sie sämtliche Programmpunkte durchführen können. Sollte es witterungsbedingt, aus organisatorischen oder sonstigen Gründen notwendige Abweichungen von der Ausschreibung geben, bitten wir um Ihr Verständnis. Zudem weisen wir ausdrücklich darauf hin, dass Sie die Reise auf eigene Gefahr durchführen.

Generell sind Eintritte und Tickets bei der Tour nicht inkludiert, damit Sie flexibler sind und vor Ort individuell entscheiden können, was Sie unternehmen möchten. Allerdings gibt es ein paar Unternehmungen, die wir empfehlen, im Voraus zu buchen, da diese oft ausgebucht sind und/oder die Teilnehmerzahl begrenzt ist. Dazu gehören Bootstouren, der Jacobite Dampfbahn (Harry Potter Zug) und Touren und Verkostungen in (Whisky-) Brennereien, sowie jene Unternehmungen, die für Sie ein ganz besonderes Highlight darstellen (um Enttäuschungen zu vermeiden). Eintritte für Schlösser, Burgen oder Ähnliches können Sie meist problemlos am Tag direkt vor Ort bezahlen. Bitte beachten Sie, dass Tickets oft nicht erstattungsfähig sind.

Bitte beachten Sie ebenfalls, dass eine Tischreservierung zum Abendessen in Restaurants, besonders in den abgelegenen Regionen, mittlerweile zwingend erforderlich ist! Bitte setzen Sie sich hierzu im Voraus mit dem gewünschten Restaurant in Verbindung (Ihre jeweiligen Unterkünfte können Ihnen bei einer Tischreservierung behilflich sein).

Erreichbarkeit während der Reise

Wir möchten Sie ausdrücklich darum bitten, uns Ihre Handynummer vor der Abreise mitzuteilen, damit wir Sie am An- und Abreisetag sowie während der Reise in dringenden Fällen telefonisch erreichen können. Wir bedanken uns bereits im Voraus für die Information.

Allgemeine Gepäckempfehlungen

- Gültiger Reisepass
- dreipoliger Adapter (für das Aufladen von Handys und Digitalkameras)
- festes Schuhwerk für eventuelle Spaziergänge und kleine Wanderungen
- unbedingt wind- und wasserdichte Bekleidung, warme Sachen
- Sonnenschutz

Einreise und Gesundheit

Einreise

Welche Reisedokumente benötigt man?

Personalausweise werden seit dem 1. Oktober 2021 grundsätzlich nicht mehr als Reisedokumente für EU-Bürger anerkannt. Dies gilt auch für Transitreisende. Bitte stellen Sie sicher, dass Sie einen für die gesamte Reise gültigen Reisepass vorzeigen können.

Erwachsene, die zusammen mit Minderjährigen reisen, deren Zugehörigkeit nicht aus den Reisepässen hervorgeht (z.B. Pflegekinder mit abweichendem Familiennamen), sollten mit Dokumenten ihre Berechtigung belegen können.

Kann man weiterhin die Kontrollen für elektronische Reisepässe bei der Einreise nach Großbritannien nutzen?

An einigen Flughäfen kann man die automatischen eGates nutzen, wenn man das biometrische Symbol auf dem Reisepass hat und mindestens 12 Jahre alt ist.

Benötige ich ein Visum, um das Vereinigte Königreich zu besuchen?

Sie können weiterhin ohne Visum nach Großbritannien einreisen um dort Urlaub zu machen oder Kurzreisen zu unternehmen. Ein Aufenthalt von bis zu sechs Monaten ist ohne Visum möglich.

Welche Auswirkungen gibt es an den Grenzen/Fährterminals?

An den Grenz- und Fährübergängen hat sich durch BREXIT und Covid-19 nichts geändert. Jedoch ist an Häfen, am Eurotunnel und an Flughäfen besonders in der Hauptreisezeit mit Wartezeiten zu rechnen. Seien Sie deshalb rechtzeitig vor Ort.

Mit welchen möglichen Zollbestimmungen ist zu rechnen?

Bitte informieren Sie sich vorher, auf welche Waren Zoll erhoben wird und wie viel Sie mitbringen/ mitnehmen können. Seit dem 1. Januar 2021 gehört das Vereinigte Königreich nicht mehr der EU-Zollunion an. Ab diesem Zeitpunkt gelten die im Unionsrecht vorgesehenen Zollförmlichkeiten für alle Waren, die aus dem Vereinigten Königreich in das Zollgebiet der Union oder aus dem Zollgebiet der Union in das Vereinigte Königreich verbracht werden.

Wo kann man sich generell über Einreisebestimmungen am besten informieren?

Bitte besuchen Sie hierzu die offizielle Webseite der britischen Regierung oder auch die des Auswärtigen Amtes Deutschland, des Außenministeriums Österreich, und des EDAs der Schweiz.

Gesundheit

Benötigt man weitere Impfungen für die Einreise nach Großbritannien?

Für Reisen nach Großbritannien sind generell keine Impfungen vorgeschrieben.

Ausführliche Informationen erhalten Sie bei dem unabhängigen Auskunftsservice für Touristen über Gesundheitsrisiken im Ausland unter der Telefonnummer 0900 1234 999 (1,98 Euro pro Minute). Die Internet-Adresse lautet: www.gesundes-reisen.de.

Versicherung & Reiseabbruch

Wir empfehlen eine Auslandsrankenversicherung. Der NHS in Schottland behandelt zwar akute Erkrankungen, aber für ernstere Krankheiten oder einen Rücktransport nach Deutschland ist eine Zusatzversicherung empfehlenswert. ADAC Mitglieder (mit Schutzbrief) sind inklusive versichert. Alpenvereinsmitglieder haben Versicherungsschutz für Wanderunfälle.

Wir empfehlen zudem jedem Reisenden eine Absicherung für Stornokosten vor Beginn der Reise oder Mehrkosten im Falle eines Reiseabbruchs.

Bitte beachten Sie: Im Falle einer Stornierung gelten die Stornobedingungen unserer AGB, <https://schottland-reise.com/agbs/>. Diese gelten auch bei Corona-bedingten Stornierungen, da es sich um ein allgemeines Risiko handelt, das zum Zeitpunkt der Buchung bekannt ist. Darüber hinaus stellen wir Ihnen Anzahlungen (Deposits), die im Rahmen der Leistungsbuchungen notwendig waren und die wir nicht zurückerstattet bekommen, in Rechnung. Über diese werden wir Sie aber im Vorfeld informieren.

Reisen mit dem Auto

Das Reisen mit dem Auto ist eine bequeme, flexible und spannende Möglichkeit, das Land im eigenen Tempo zu erkunden.

Was gibt es generell beim Auto fahren in Großbritannien zu beachten?

In Großbritannien herrscht generell Linksverkehr. Es ist etwas gewöhnungsbedürftig, aber nach ein paar Tagen Praxis haben die meisten damit keinerlei Probleme. Informieren Sie sich über weitere, generelle Informationen zum Autofahren in Großbritannien.

Besonders in den schottischen Highlands sind die Single Track Roads zu beachten. Die Single Track Roads erlauben das Fahren in beide Richtungen, sind meist jedoch nur breit genug für ein Fahrzeug. Daher gibt es auf diesen Straßen die sogenannten „passing places“, welche entweder mit schwarz-weißen Stangen oder mit viereckigen Schildern markiert sind. Kommt Ihnen ein Fahrzeug entgegen, so warten Sie an einem dieser Plätze und halten sich dabei stets zu Ihrer linken Seite. Falls erforderlich, setzen Sie in den Rückwärtsgang, um zu einem passing place zu gelangen und einen Fahrer vorbei zu lassen. Üblich ist ein kurzes Nicken oder die Lichthupe im dunkeln als „Dankeschön“ fürs warten oder vorbei lassen. Parken oder anhalten für einen Fotostopp an einem passing place ist nicht erlaubt, da hierbei die Fahrt für andere Verkehrsteilnehmer blockiert werden kann.

Brauche ich einen internationalen Führerschein?

Der deutsche Führerschein ist im Vereinigten Königreich gültig. Ein internationaler Führerschein ist aktuell nicht erforderlich.

Mietwagen

Beim Empfang des Autos müssen Sie Ihren Reisepass, Führerschein sowie eine Kreditkarte vorweisen. Die Kreditkarte kann bei bestimmten Mietwagenfirmen belastet werden, bei anderen wird der Betrag nur geblockt. In der Autovermietung in Großbritannien sind die Vollkasko-Versicherung mit einer Selbstbeteiligung sowie Navi inkludiert. Sollten Sie eine Vollkasko-Versicherung mit geringerer/ohne Selbstbeteiligung bevorzugen, können Sie dies bei der Abholung mit einem Aufschlag mit der Autovermietung vereinbaren (Excess Waiver).

Was muss ich beim Reisen mit dem eigenen Auto beachten?

Autoreisende müssen für Fahrten in das Vereinigte Königreich eine Grüne Versicherungskarte als Nachweis ihrer Versicherungsdeckung mitführen. Reisende sollten vor Abreise prüfen, ob ihre Kfz-Versicherung das Gebiet des Vereinigten Königreichs abdeckt.

Zudem sollten Sie Ihre Scheinwerfer überprüfen, da diese in der Regel so eingestellt sind, dass sie den rechten Fahrbahnrand gut ausleuchten. Wer mit dieser Einstellung im Linksverkehr fährt, blendet dadurch jedoch entgegenkommende Fahrzeuge.

Wie ist die Situation vor Ort für Elektroautos?

In den letzten Jahren hat sich hier viel getan und Schottland hat mittlerweile ein breit gefächertes und gut ausgebautes Netz an Ladestationen. Informationen zu den einzelnen Ladestationen finden sich online, oder auch per App fürs Handy.

Reisen mit Hund

Die Einreise mit Hund per Flugzeug, Schiff oder Bahn ist nur auf zugelassenen Routen durch zugelassene Beförderungsunternehmen gestattet. Bitte informieren Sie sich diesbezüglich im Vorfeld Ihrer Reise.

Desweiteren müssen Sie die folgenden Punkte beachten: Mitnahme des EU-Heimtierausweises, Mikrochip-Kennzeichnung, Tollwutimpfung sowie Bandwurmbehandlung. Detaillierte Informationen finden Sie auf der Website der britischen Regierung oder unter <https://www.mit-hund-auf-tour.de/großbritannien/>

Reisen nach Corona

Wie überall in der Welt so ist auch in Schottland die Covid19 Pandemie mittlerweile in den Hintergrund gerückt. Und auch das Reisen in Schottland ist im Großen und Ganzen zur Normalität zurückgekehrt. Natürlich sind weiterhin Umsicht und gesunder Menschenverstand gefragt und die individuelle Hygienemaßnahmen vor Ort sollten eingehalten und respektiert werden. Meist informieren Schilder in den Schaufenstern bzw. Nachrichten auf den Webseiten über eventuelle Maßnahmen. Generell verlangt das Reisen seit Covid eine deutlich bessere Planung und an manchen Stellen auch etwas mehr Flexibilität.